

Systemüberwachung/Resetknopf

Beitrag von „DRE“ vom 21. August 2007 um 09:59

hey boyz!

.....ich schreib mal ganz frech boyz da ich hier im forum leider erst sehr wenig schreibaktive frauen getroffen habe. obwohl ich gleich dazugestehen muss, dass so ein dicker zu einer chikken dame ausgezeichnet passt:)

nun aber zu meinem primären anliegen:

ich hab meinen dicken zwar noch nicht lange, es ist leider kein "brand new" aber dafür noch einer mit garantie weshalb mich die kleinigkeiten die kaputt werden nicht finanziell belasten aber dafür kosten sie nerven und zeit....

bei mir kam wie schon wo anders beschrieben die "abgaswarnleuchte" auf und alles was ich in dem betriebshandbuch fand war "fahren sie vorsichtig zu einer vw vertragswerkstätte". eigentlich eine sehr ungenaue aussage, da es von einer kaputten steuerkette hin bis zu einer mangelden tankentlüftung alles mögliche sein kann.

ich scheiss mich also an, im gllauben es könnte etwas schlimmes sein und nachdem der lustige (:) das diagnosegerät ansteckt stellt sich heraus es ist nur der tank vent und ich kann ruhig weiterfahren bis ich einen reparaturtermin habe. natürlich hat der techniker den fehler rausgenommen und ich freue mich nun das nicht mehr der "christbaum" auf meinem instrumentenbrett leuchtet.....

ich frage mich nun warum kann unser tolles RNS zb nicht auch gleich zu einer warnleuchte einen fehlercode ausspucken und wir schauen in einer liste nach ob es sich nun um einen gestorbenen sensor oder um ein grobes problem handelt? ich fühle mich total endmündigt und hasse diese abhängigkeit die vw, so wie wohl jeder kfz hersteller, geschaffen hat und uns regelmässig zu ihnen in die werkstatt pilgern lässt. hallo wir haben alle über 70000€ hingelegt um nichtmal ein minimum an information von unserem boliden und dessen wohlbefinden zu bekommen.

weilers hatte ich schon eine airbag warnung, welche eine spannungsspitze im fahrerairbag war und sich vom lustigen auch wegdrücken liess. warum kann ich nicht selber so einen RESETKNOPF drücken??? schliesslich geht der airbag nicht solange der fehlercode im system ist. und sicherheit ist eines der nr1 kaufgründe für einen tuareg?

für mich ist ein "unbehandelter" fehler oder ein system defekt incl. leuchte wohl ein ganz besonders schlimmer grund da ich berufspilot bin und all die grossen flieger die ich schon geflogen bin haben für jede warnung eine checklidste die abgehandelt werden muss um das problem zu beseitigen bzw um sich über die eingeschränkte funktion des geräts nun im klaren zu werden. wenn ich so durch dieses forum schweife bemerke ich, dass fast alle hier technisch sehr avisiert sind und sicherlich gut mit so einem driver controlled troubleshootingsystem

umgehen könnten.

ich hasse schon ärzte, da sie glauben sie sind die "götter in weiss" reden in einer für uns unverständlichen sprache und gebven dir ohne dich in den entscheidungsprozess einfließen zu lassen anweisungen wie du dich verhalten sollst oder welches gift du schlucken sollst.... genauso komm ich mir bei den göttern in blau (mechanikern" vor. es ist schwierig eine werkstätte deines vertrauens zu finden und gut mit der technik zusammenzuarbeiten.

oft hab ich hier den satz gefunden "die werkstätte behauptet xxxx muss um xxxx tausend euro getauscht werden!!!! kann das stimmen???" warum also nicht raus mit der warheit und her mit den fehlercodes und der direkten anzeige?

ich hoffe ihr habt mein anliegen verstanden, nachdem ich nun meinen frust abgebaut habe und bin gespannt auf eure langjährige erfahrung und eure meinung dazu....

wäre doch etwas ein touareg mit einem wirklichen FIS in dem man sämtliche parameter abfragen kann....


und nochetwas..... oft wird ja von der werkstätte gemeint "es ist schon so viel elektonik in dem ding und da kann es schon zu fehlern kommen" ich frage mich nur warum im fehlerspeicher nicht das datum und die uhrzeit vermerk ist wann das problem aufgetreten ist. wäre doch wichtig wie zb batterie tausch oder eventuell eine offroadsession mit wirklich böser belastung um genauer auf die ursache zu kommen...

also schönen tag und "keep the sun shining"

greez dre

Beitrag von „TouaregAti“ vom 21. August 2007 um 10:34

Hi Dre,

OK, Du hast Dir den Frust von der Seele geschrieben. Geht´s jetzt besser? Vielleicht solltest Du Deine Verbesserungsvorschläge, die ich TEILWEISE gut finde und nachvollziehen kann, bei VW einreichen ... 

Du musst aber bedenken: Der Dicke ist kein Flugzeug! Im Vergleich zu einem grossen Vogel steht der Kaufpreis auch in einer ganz anderen Relation.

Was sagt eigentlich der Fehlerspeicher Deiner Tastatur, warum die SHIFT-Taste nicht geht? 😄
schnell das weitesuchen

Ciao

Ati

Beitrag von „dschlei“ vom 21. August 2007 um 16:31

Man sollte ja auch bedenken, dass sich die grösste Anzahl der Touareg Besitzer nicht in solchen Foren, wie diesem hier rumtreibt. Hier sind ja eigentlich nur Leute, die sich intensiv mit dem Fahrzeug beschäftigen. Der normale Käufer kauft das Fahrzeug, setzt sich rein und will bequem/schnell/was immer sonst noch von A nach B fahren, und das in einem Fahrzeug das diesem Käufer zusagt.

Der normale Käufer arbeitet auch nicht selbst an seinem Fahrzeug, hat von den ganzen technischen Ausdrücken/Systemen keine Ahnung, und will das auch nicht. Daher genügt es diesem Käufer auch, wenn das Fahrzeug ihm mitteilt, dass etwas falsch ist und ein Werkstattbesuch nötig ist.

Im Gegensatz zu Piloten, die ja eine ganz andere Ausbildung zum Führen eines Flugzeuges haben, sind Autofahrer nicht so sehr darauf hin ausgebildet zu wissen, was mit der Technik vor sich geht, sondern sie lernen sich im Strassenverkehr zu bewegen, ganz unabhängig von der Technik eines bestimmten Fahrzeugs!

Aus diesem Grund ist eine mehr detaillierte Fehleranzeige auch ein unnötiger Kostenfaktor für die Masse der Touareg-Fahrer!